

Neue Räume für die BFW-Außenstelle Bayreuth

## Aufbruch in eine neue Ära am Wittelsbacherring



Alina Theil, Leiterin der Außenstelle Bayreuth



Übung für handwerkliches Geschick



Der neue EDV-Raum

Die Außenstelle Bayreuth des BFW Nürnberg ist umgezogen. Bereits im Oktober hat das BFW die Räumlichkeiten in der Klinik Herzoghöhe gegen das neue Domizil am Wittelsbacherring 12 getauscht. Erreichbar ist die Außenstelle weiterhin über die bekannten Kontaktdaten.

Etwas wehmütig verlief der Abschied schon, war doch die Herzoghöhe über 15 Jahre lang die Heimat des BFW am Standort Bayreuth. Schon bald wird das alte Gebäude Platz machen für Neubauten. Die Alternative jedoch ist mehr als überzeugend: Zentral gelegen mit guter Verkehrsanbindung und direktem Blick auf das Gebäude der DRV Nordbayern bietet die neue BFW-Außenstelle Bayreuth den Teilnehmenden und dem Team um Leiterin Alina Theil viel mehr Möglichkeiten als am vorherigen Standort. Allein die größere Zahl an Unterrichtsräumen erlaubt eine differenziertere Unterrichtsplanung und bietet genügend Raum für die Arbeit mit kleinen und großen Gruppen. Durch den Umzug in den Wittelsbacherring führt das BFW Nürnberg seine Aktivitäten in Bayreuth unter einem Dach zusammen: Ein Stockwerk darüber ist bereits seit zwei Jahren das rehapro-Projekt ELAN und seit heuer auch ZaTaB angesiedelt.

## Übungsfirma agiert international Praxiserfahrung Online-Messe

Mehrere kaufmännische Ausbildungsgruppen aus dem BFW Nürnberg waren Ende November 2022 wieder an der Internationalen Übungsfirmen-Messe beteiligt und profitieren enorm von dieser Praxiserfahrung.

Bei einer Übungsfirma gibt es betriebliche Abläufe nur virtuell. Für die jährlich stattfindende Messe kommen mehr als 50 solcher Unternehmen aus aller Welt zusammen, um miteinander zu handeln und zu lernen. An der Vorbereitung und Durchführung der Übungsfirmen-Messe beteiligt zu sein, bedeutet für die angehenden Industriekaufleute, Kaufleute im E-Commerce sowie im Großhandelsmanagement ein aktives Mitgestalten von Geschäftsprozessen. Tätigkeiten wie Auswahl von Messeangeboten, Führen von

Preisverhandlungen und Verkaufsgesprächen per Live-Chat sowie Auftragsabwicklung bringen den Rehabilitand\*innen viel berufspraktische Erfahrung. „Unsere Teilnehmenden arbeiten längst nicht mehr nur mit Word, Excel und Powerpoint. Wir schulen mittlerweile obligatorisch die Programme SAP S/4HANA® und Microsoft Navision“, so Reha-Ausbilder Rudolf Jindrich. Wer dann im Zuge der Messeprozesse zusätzlich Knowhow in einem Content-Management-System zum Pflegen einer Webseite sammelt und einen Online-Messestand konfigurieren kann, punktet später natürlich im Bewerbungsprozess. Interessante Infos und einen Clip des BFW Nürnberg rund um die Messe finden Sie über diesen QR-Code.



## FAWT-Teilnehmerin am Arbeitsplatz besucht

Erfolgreich und zufrieden im neuen Job



Die ehemalige Teilnehmerin Sonja Eckstein erklärt den Ablauf der Tätigkeiten im Labor.

Vor vier Jahren musste sich Sonja Eckstein aufgrund körperlicher Beschwerden von ihrem Job als Briefträgerin verabschieden. Heute ist sie nach erfolgreicher beruflicher Reha als Fachkraft für Abwassertechnik (FAWT) bestens integriert.

Bereits während der betrieblichen Erprobung im Zuge ihrer Umschulung konnte Sonja Eckstein den Abwassermeister der Kläranlage Hersbruck, Bernd Haas, von ihrem Engagement überzeugen. Seit Juli 2021 ist sie nun Teil des sechsköpfigen Teams auf der fünf Hektar großen Anlage, die das Abwasser von 25.000 Haushalten reinigt. Im Zuge der Berufskundlichen Infotage (BKI) haben wir die 49-Jährige Ende Oktober an ihrem neuen Arbeitsplatz besucht und sie dort hochmotiviert und zufrieden erlebt. Sehr professionell erklärte sie, welche Aufgaben sie im Labor erledigt und gab einen Einblick in die Vielfalt der Tätigkeiten auf der Anlage. Dass sie letztlich an einem systemrelevanten und wichtigen Prozess auch hinsichtlich des Umweltschutzes beteiligt ist, macht sie sehr zufrieden. „Ich bin sehr gut angekommen“, beschreibt sie ihre neue berufliche Situation.

### Nächster Maßnahmenstart für FAWT:

RV PORTAL	RV BASIS	Hauptmaßnahme
13.02.23	11.04.23	11.07.23

# Angebote im Reha-Zentrum

Tel. Anmeldung: 0911 938-7261

Reha-Assessment (Beginntermine auf Anfrage)								
Psychologische Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)					2 Wochen	
Arbeitserprobung (AP), Fahrlehrer-Assessment	4-5 Tage	Abklärung der beruflichen Eignung für psychisch/neurologisch Vorerkrankte (ABE-P/N) oder Schwerhörige (IBRH) und Aphasiker (IBRA)					4 Wochen	
BIRA-Assessment	2 Tage							
Vollqualifizierung	Jetzt anmelden!			Bitte vormerken!			Dauer der Hauptmaßnahme	
	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme		
<b>Kaufmännische und Verwaltungsberufe</b>								
Kauffrau/-mann f. Büromanagement (auch in Teilpräsenz)		09.01.23	12.04.23	08.05.23	10.07.23	10.10.23	24 Monate	*
Kauffrau/-mann f. Büromanagement in Teilzeit	–	05.12.22	12.04.23	–	04.12.23	04/2024	30 Monate	*
Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	*
Industriekauffrau/-mann			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	*
Kauffrau/-mann im E-Commerce	13.02.23	11.04.23	11.07.23	02/2024	04/2024	07/2024	24 Monate	*
Verwaltungsfachangestellte/-r	13.02.23	11.04.23	11.07.23	02/2024	04/2024	07/2024	24 Monate	*
Hotelfachfrau/-mann			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Informations- und Telekommunikationstechnik/Elektrotechnik</b>								
IT-Systemelektroniker/-in			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Fachinformatiker/-in - Fachrichtung Systemintegration			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Fachinformatiker/-in - Fachrichtung Anwendungsentwicklung			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Kauffrau/-mann für Digitalisierungsmanagement			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Kauffrau/-mann für IT-System-Management			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Elektroniker/-in für Betriebstechnik</b>	13.02.23	11.04.23	11.07.23	07.08.23	09.10.23	01/2024	24 Monate	
<b>Industrieelektriker/-in – Betriebstechnik</b>	13.02.23	11.04.23	11.07.23	07.08.23	09.10.23	01/2024	18 Monate	
<b>Bautechnik/Zeichnerische Berufe</b>								
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur in Teilzeit</b>	–	13.03.23	11.07.23	–	03/2024	07/2024	30 Monate	
Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Metall und Service</b>								
Fachkraft für Metalltechnik			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	18 Monate	
Maschinen- und Anlagenführer/-in - Schwerpunkt Metall- und Kunststofftechnik			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	18 Monate	
Geprüfte/-r Qualitätsfachfrau/-mann			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Industriemechaniker/-in			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
Zerspanungsmechaniker/-in			10.01.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Grüne Berufe</b>								
Fachkraft für Abwassertechnik	13.02.23	11.04.23	11.07.23	02/2024	04/2024	07/2024	24 Monate	
Gärtner/-in - Fachrichtung Zierpflanzenbau		07.11.22	07.02.23	13.02.23	11.04.23	11.07.23	24 Monate	
<b>Sozialwesen</b>								
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen		09.01.23	12.04.23	auf Anfrage	01/2024	04/2024	12 Monate	
Sozialbetreuer/-in für Menschen mit Beeinträchtigungen	08.05.23	10.07.23	10.10.23	auf Anfrage	07/2024	10/2024	12 Monate	
Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB)	08.05.23	10.07.23	10.10.23	auf Anfrage	07/2024	10/2024	12 Monate	

\* Gekennzeichnete Berufe beinhalten eine Anwenderschulung in SAP S/4HANA®.

NEU!  
NEU!

NEU!

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginntermin
Grundlagenschulung SAP S/4HANA®	1 Woche	16.01.23 und 08.05.23
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP S/4HANA®	3 Wochen	06.03.23 und 12.06.23
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP S/4HANA®	3 Wochen	06.03.23 und 12.06.23
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	05.12.22 und 27.02.23

### Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen – auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

### IBRA oder IBRH – Integrative Berufliche Rehabilitation von Menschen mit Aphasie oder Hörbehinderung

Die Maßnahmen IBRA und IBRH wurden so konzipiert, dass eine enge Verzahnung zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation besteht. Teilnehmende erhalten neben der Ausbildung maßnahmebegleitende Hilfen wie z. B. Logopädie, Audiotherapie, Physiotherapie sowie individuelle Lernhilfen. Zudem wurden besondere Prüfungsbedingungen geschaffen, um krankheitsbedingte Einschränkungen auszugleichen.

### Reha-Vorbereitung

#### RV BASIS (3 Monate)

In der RV BASIS werden in sieben Lernfeldern lebensnahe Aufgabenstellungen in verschiedenen Lernsituationen bearbeitet. Zusammen mit flankierenden Fachunterrichten u. a. in Deutsch, Mathematik, Kaufmännischen Grundlagen und EDV werden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung entwickelt. Förderunterrichte runden dieses Angebot ab.

#### RV PORTAL (bis zu 5 Monate)

Die RV PORTAL bietet einen besonders sanften Einstieg in die berufliche Qualifizierung. Dies geschieht zunächst mit Wahrnehmungstrainings im sprachlichen/mathematischen Bereich in Verbindung mit Trainings u. a. der Sozialkompetenz, der Kommunikation und der Stressbewältigung. Es folgen Fach- und Förderunterrichte in 7 Lernfeldern.

#### RV BASIS in Teilzeit (4 Monate) – nur für KBM und BZ Teilzeit

In dieser Reha-Vorbereitung werden vormittags alle für eine anschließende Hauptmaßnahme erforderlichen Inhalte vermittelt.

#### RV IBRA/IBRH (bis zu 5 Monate)

Die RV IBRA/IBRH richtet sich an Teilnehmende mit Restaphasie oder Hörbehinderung und bietet zusätzliche maßnahmebegleitende Hilfen.

### Standard-Maßnahmen in den Außenstellen (weitere Angebote online):

Tel. Anmeldung: siehe Seite 4

**IWR** Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

**RiB** Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule

**BIK** Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

**BIRA** Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt für psychisch beeinträchtigte Menschen

**UB** Berufliche Qualifizierung im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung

**Vermittlungscoaching** Individuelles Coaching zur Vermittlung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

Ort	RiB				IWR		BIK		
	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	
Ansbach	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	13.03.23	11.09.23	
Aschaffenburg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	16.01.23	18.09.23	
Bamberg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	06.03.23	11.09.23	20.02.23	18.09.23	*
Bayreuth	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	13.02.23	21.08.23	
Coburg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	09.01.23	17.04.23	20.02.23	11.09.23	*
Hof/Saale	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	13.02.23	21.08.23	*
Neumarkt i.d.OPf.	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	06.03.23	11.09.23	06.03.23	11.09.23	
Nürnberg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	11.01.23	12.04.23	16.01.23	15.05.23	*
Schwäbisch Hall	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	01.03.23	15.09.23	03.04.23	16.10.23	
Schweinfurt	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	09.01.23	03.04.23	
Weiden i.d.OPf.	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	27.02.23	11.09.23	24.04.23	06.11.23	*
Weißenburg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	13.03.23	11.09.23	13.03.23	11.09.23	
Würzburg	18.01.23	01.03.23	07.07.23	01.09.23	06.03.23	11.09.23	20.02.23	21.08.23	

\* Die gekennzeichneten Orte bieten BIRA-Maßnahmen an. Beginntermin auf Anfrage.

## Leihgabe von BIK-Teilnehmerin

Schöner Blickfang in der  
Geschäftsstelle Ansbach



Beim Projekt „Intuitives Malen auf Leinwand“ entstanden Bilder, die jetzt die Geschäftsstelle zieren.

In der BFW-Geschäftsstelle Ansbach ist seit mehr als zehn Jahren das Projekt „Intuitives Malen auf Leinwand“ fester Bestandteil der Maßnahme „Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Personen“ (BIK). Bereits viele tolle Kunstwerke sind in diesem Rahmen entstanden. Eine Teilnehmerin hat nun ihre Werke der Geschäftsstelle Ansbach zur Verfügung gestellt.

Wie schon viele Rehabilitand\*innen vorher hat auch Dolores Pitzinger von dem Kunstangebot profitiert. Sie machte auf ihren Bildern das Schmerzempfinden ihrer Wirbelsäule sichtbar. „Ich konnte für einige Stunden meine Sorgen und die körperlichen Schmerzen ausblenden und entspannen“, beschreibt Pitzinger den Schaffensprozess. „Die Auseinandersetzung mit sich selbst und der eigenen Lebenssituation wirken sich sehr positiv auf unsere Teilnehmenden aus“, so Petra Trautner, Leiterin der Geschäftsstelle Ansbach. Die Leinwandbilder entstehen im Atelier der Künstlerin Christa Stiegler. Die freischaffende Malerin und Kursleiterin für Erwachsene und Kinder erarbeitet mit ihren Hobbykünstler\*innen Möglichkeiten, wie sich das Immaterielle, das Geistige in der Malerei ausdrücken lässt. Vor Maßnahmen-Ende im Juli 2022 hat Pitzinger ihre Bilder der Geschäftsstelle als Leihgabe angeboten. Nun zieren die Bilder den Flur und inspirieren andere Teilnehmende, sich über die Malerei auszudrücken.

## Freitag ist Infotag - im Wechsel in Präsenz und virtuell

Jeden Freitag ab 9:30 Uhr können sich Interessierte über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an – von Frau zu Frau. Spezielle Führungen gibt es zudem für Menschen mit **Aphasie** oder Menschen mit **Hörbehinderung**.

### Online-Termine:

09.12.2022  
13. und 27.01.2023  
10. und 24.02.2023  
10. und 24.03.2023

### Präsenz-Termine:

02. und 16.12.2022  
20.01.2023  
03. und 17.02.2023  
03., 07. und  
31.03.2023

### Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261,  
Fax 0911 938-7239  
E-Mail: [infotag@bfw-nuernberg.de](mailto:infotag@bfw-nuernberg.de)

### Informationen

#### Anmeldung/ Allgemeine Informationen

Jens Lubert, Eveline Schneider  
Telefon 0911 938-7261,  
Fax 0911 938-7239  
[kontakt@bfw-nuernberg.de](mailto:kontakt@bfw-nuernberg.de)

#### Individuelle Qualifizierung

Heidi Schwarze  
Telefon 0911 938-7499  
[heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de](mailto:heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de)

#### IBRA/IBRH und Einhand-Schreibtraining

Silke Ukena  
Telefon 0911 938-7314  
[silke.ukena@bfw-nuernberg.de](mailto:silke.ukena@bfw-nuernberg.de)

#### Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer  
Telefon 0911 938-7368  
[udo.panzer@bfw-nuernberg.de](mailto:udo.panzer@bfw-nuernberg.de)

#### Koordination SAP

Matthias Fiedler  
Telefon 0911 938-7063  
[matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de](mailto:matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de)

### Außenstellen in Nordbayern und Baden-Württemberg

Ansbach	Tel.: 0981 48899-13
Aschaffenburg	Tel.: 06021 58209-0
Bamberg	Tel.: 0951 968383-0
Bayreuth	Tel.: 0921 745442-11
Coburg	Tel.: 09561 2392-12
Hof/Saale	Tel.: 09281 85003-10
Neumarkt i.d.OPf.	Tel.: 09181 2204-52
Bad Neustadt/Saale	Tel.: 09771 6012-50
Nürnberg	Tel.: 0911 938-7520
Roth	Tel.: 09171 852400
Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 94616-6
Schweinfurt	Tel.: 09721 8070-20
Weiden i.d.OPf.	Tel.: 0961 47052-15
Weißenburg	Tel.: 09141 9215-60
Würzburg	Tel.: 0931 46787-30

### Impressum



Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg  
Telefon 0911 938-6

#### Verantwortlich

Dr. Susanne Gebauer, Geschäftsführerin

#### Druck und Versand

Nova Druck Goppert GmbH  
Andernacher Straße 20 | 90411 Nürnberg



BILDUNGS-  
PARTNER



metropolregion nürnberg  
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.



Qualitätsmanagement  
zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001  
zugelassener Träger  
nach AZAV

- **Fähigkeiten erkennen!**
- **Fähigkeiten entwickeln!**
- **Im BTZ Nürnberg!**

**BSA Berufliche Situationsanalyse**

**BT Berufliches Training**

# btzinfo

Information für Reha-Träger  
über das Berufliche Trainingszentrum (BTZ)  
des BFW Nürnberg

## Wussten Sie schon?

**Bei Bedarf können BTZ-Teilnehmende über die gesamte Dauer der Maßnahmen im Internat des Berufsförderungswerks Nürnberg wohnen.**

Schon jetzt wird das Angebot von mehreren Teilnehmenden genutzt. Beide Seiten – BTZ-Verantwortliche wie auch die Teilnehmenden – machen damit gute Erfahrungen. Wenn vom Internat die Rede ist, so denkt man zuerst an große Entfernungen zum Wohnort, die eine ambulante Teilnahme verhindern. Mehrheitlich ist dies auch der Hauptgrund. Es gibt aber auch eine Reihe weiterer Gründe, die für eine stationäre Unterbringung sprechen.

## Abstand von belastenden Situationen

Für manche Menschen kann es sinnvoll sein, die berufliche Rehabilitation außerhalb des familiären und sozialen Umfeldes zu absolvieren. Die Lebensgeschichten sind oft geprägt von schwierigen und belastenden Beziehungen. Um sich während des BTZ-Trainings voll auf die beruflichen Belange konzentrieren zu können, bietet das Internatszimmer einen guten Rückzugsort bei voller Verpflegung. Manchmal haben Teilnehmende ohnehin vor, ihren Lebensmittelpunkt zwecks Arbeitsaufnahme in die Metropolregion zu verlegen. Dann wirkt der Aufenthalt im Internat zudem als unterstützende Übergangsphase.

Die Teilnehmenden im BTZ sind in aller Regel psychisch stark belastet. Daher ist für die eine oder den anderen das Fahren in öffentlichen Verkehrsmitteln in der Kombination mit Berufsverkehr und langen Fahrzeiten eine sehr große Belastung. Wird dieser tägliche Stress vermieden, steht mehr Energie für die behutsame Heranführung an soziale Situationen zur Verfügung.

In anderen Fällen ist vielleicht die eigentliche Entfernung gar nicht so weit und wäre pendelbar, die Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel ist aber so ungünstig, dass ein Weg viel zu lang dauert.

## Freizeit inklusive

Wer im Internat des BFWs lebt, kann zudem an den dort angebotenen Sport- und Freizeitmöglichkeiten teilnehmen, was die soziale Integration deutlich unterstützt. Teilnehmende aus dem BTZ werden in der Regel auf der gleichen Etage untergebracht. Dies fördert den Austausch untereinander – sei es über die Inhalte des Trainings oder im Rahmen der abendlichen Freizeitgestaltung – und hilft dabei, neue soziale Kontakte aufzubauen.



Sport- und Freizeitangebote runden das Leben im BTZ ab.

### Moderne Ausstattung



Die Teilnehmerin auf dem Foto hat sich in ihrem Internatszimmer bereits häuslich eingerichtet.

Das BTZ nutzt für die Unterbringung der Teilnehmenden das Internat des Berufsförderungswerks Nürnberg mit 368 Plätzen. Dort leben die Teilnehmenden in Einzelzimmern mit eigenem Bad, WC und Kühlschrank. Ebenso steht allen Bewohnenden kostenloses WLAN zur Verfügung. Alle Internatszimmer wurden innerhalb der vergangenen 10 Jahre kernsaniert und befinden sich auf dem neuesten technischen Stand.

Bitte sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Teilnahme mit Internatsunterbringung in Erwägung ziehen. Wir bieten das Internat sowohl für die sechswöchige Berufliche Situationsanalyse als auch für die 50 Wochen im Beruflichen Training an.

### Ihr Weg zu uns

**BTZ des BFW Nürnberg**  
**Schleswiger Straße 101**  
**90427 Nürnberg**

auf dem Gelände  
des Berufsförderungswerks Nürnberg

### Anmeldung und Info

Telefon 0911 938-7550 oder 0911 938-7551  
E-Mail: [info.btz@bfw-nuernberg.de](mailto:info.btz@bfw-nuernberg.de)

### Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer  
Telefon 0911 938-7368  
E-Mail: [udo.panzer@bfw-nuernberg.de](mailto:udo.panzer@bfw-nuernberg.de)

[www.bfw-nuernberg.de](http://www.bfw-nuernberg.de)

